

EG-Sicherheitsdatenblatt Sauerstoff, verdichtet

STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktname

Sauerstoff, verdichtet

Handelsnamen

Gasart 201 Sauerstoff

Gasart 202 Sauerstoff med.

Gasart 204 Sauerstoff Höhenatmung

Gasart 205 Sauerstoff 3.5

Gasart 210 Sauerstoff 4.5

Gasart 211 Sauerstoff 5.0

Gasart 212 Sauerstoff 5.6/6.0

Gasart 213 Sauerstoff KW-frei

Chemische Formel: O₂

Hersteller/Lieferant

Sauerstoffwerk Steinfurt / DEHAS Medizintechnik GmbH

Langenfelde 17

23611 Bad Schwartau

NOTRUF-NUMMER 0451 809040

ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Stoff/Zubereitung: Stoff

Zusammensetzung/Information über Bestandteile

Enthält keine anderen Komponenten oder Verunreinigungen, die die Einstufung dieses Produktes beeinflussen.

CAS-Nr.: 07782-44-7

EG-Nr.: 231-956-9

MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenhinweise

Verdichtetes Gas.

Brandfördernd.

Unterstützt intensiv Verbrennung.

Kann heftig mit brennbaren Stoffen reagieren.

Nicht zum Anreichern der Atemluft (ausgenommen Atemgeräte) und nicht als Ersatz für Druckluft verwenden. Nicht umfüllen.

ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Einatmen

Fortgesetztes Einatmen von Konzentrationen über 75% kann Übelkeit, Schwindelgefühl, Atemnot und Krämpfe verursachen. Das Opfer ist in frische Luft zu bringen. Warm und ruhig halten. Arzt hinzuziehen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung.

MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Spezielle Risiken

Fördert die Verbrennung. Einwirkung von Feuer kann Bersten/Explodieren des Behälters verursachen. Nicht brennbar.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Keine

Geeignete Löschmittel

Alle bekannten Löschmittel können benutzt werden.

Ungeeignete Löschmittel

Löschdecken

Spezielle Verfahren

Wenn möglich, Gasaustritt stoppen. Behälter entfernen oder mit Wasser aus geschützter Position kühlen.

Spezielle Schutzausrüstung für die Feuerwehr

Keine.

MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Gebiet räumen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen beseitigen.

Umweltschutzmaßnahmen

Versuchen, den Gasaustritt zu stoppen. Eindringen in Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben oder andere Orte, an denen die Ansammlung gefährlich sein könnte, verhindern.

Reinigungsmethoden

Den Raum belüften.

HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Kein Öl oder Fett benutzen. Ventile langsam öffnen, um Druckstöße zu vermeiden. Eindringen von Wasser in den Gasbehälter verhindern. Rückströmung in den Gasbehälter verhindern. Nur solche Ausrüstung verwenden, die für dieses Produkt und den vorgesehenen Druck und Temperatur geeignet ist. Im Zweifelsfall den Gaselieferanten konsultieren. Von Zündquellen, einschließlich elektrostatischen Entladungen, fernhalten. Bedienungshinweise des Gaselieferanten beachten.

Wichtiger Hinweis:

Leitungen, die direkt an Sauerstoffflaschen/Sauerstoffbündel angeschlossen werden, sollen aus Metall bestehen, z.B.

Edelstahlwellschlauch oder Kupfertrompetenrohr.

Schläuche aus organischem Material – Gummi, Plastik – sind bei Sauerstoffdrücken über 30 bar brandgefährdet.

Lagerung

Kesselgesetz in geltender Fassung beachten. Flaschen vor Umfallen sichern. Beim Lagern von brennbaren Gasen und anderen brennbaren Stoffen fernhalten. Behälter bei weniger als 50°C an einem gut gelüfteten Ort lagern.

EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZ-AUSRÜSTUNG

Persönliche Schutzmaßnahmen

Beim Umgang mit dem Produkt nicht rauchen. Geeigneten Hand-, Körper- und Kopfschutz tragen. Beim Brennschneiden und Schweißen Schutzbrille mit geeigneten Filtergläsern benutzen. Sauerstoffangereicherte Atmosphäre (>21%) vermeiden. Angemessene Lüftung sicherstellen.

PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Molare Masse: 32

Schmelzpunkt: -219 °C

Siedepunkt: -183 °C

Kritische Temperatur: -118 °C

Relative Dichte, gasf.(Luft = 1): 1,1

Relative Dichte, flüssig (Wasser = 1): Nicht zutreffend.

Dampfdruck bei 20°C: Nicht zutreffend.

Löslichkeit in Wasser (mg/l): 39

Aussehen: Farbloses Gas.

Geruch: Keine Warnung durch Geruch.

Zündtemperatur: Nicht zutreffend.

Explosionsgrenzen (Vol% in Luft): Nicht zutreffend

Fülldruck im Druckgasbehälter (bei 15°C): max. 300 bar

Sonstige Angaben

Gas/Dämpfe sind schwerer als Luft. Sie können sich in geschlossenen Räumen ansammeln, insbesondere am Fußboden oder in tiefergelegenen Bereichen.

STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Stoffe

Kann mit brennbaren Stoffen heftig reagieren. Kann mit Reduktionsmitteln heftig reagieren. Oxidiert heftig organische Stoffe.

TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Allgemeines

Das Produkt hat keine toxischen Wirkungen.

ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Allgemeines

Das Produkt verursacht keine Umweltschäden.

HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Allgemeines

An einem gut gelüfteten Platz in die Atmosphäre ablassen. Nicht in die Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben und ähnliche Plätze, an denen die Ansammlung des Gases gefährlich werden könnte, ausströmen lassen. Rückfrage beim Gaslieferanten, wenn eine Beratung nötig ist.

EAK-Nr. 16 05 01

ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID: Klasse 2 Code 10

IMDG: Klasse 2.2

IATA: Klasse 2.2

Kennzeichnungsnummer und Benennung:

UN 1072 Sauerstoff, verdichtet

UN 1072 Oxygen, compressed

Verpackungsanweisung: P 200

Kennzeichnung nach ADR/RID

Gefahrzettel 5.1: Entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe

Gefahrzettel 2.2: Nicht entzündbare, nicht giftige Gase

Gefahrnummer: 25

Weitere Transportinformationen

Möglichst nicht in Fahrzeugen transportieren, deren Laderaum nicht von der Fahrerkabine getrennt ist. Der Fahrer muß die möglichen Gefahren der Ladung kennen und er muß wissen, was bei einem Unfall oder Notfall zu tun ist. Gasflaschen vor dem Transport sichern. Das Flaschenventil muß geschlossen und dicht sein. Die Ventilverschlußmutter oder der Verschlußstopfen (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein. Die Ventilschutzvorrichtung (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein. Ausreichende Lüftung sicherstellen. Geltende Vorschriften beachten.

VORSCHRIFTEN

Nummer in Anhang I der Direktive 67/548: 008-001-00-8

EG-Einstufung: O; R8

Kennzeichnung

-Symbole

O: brandfördernd

-Hinweise auf die besonderen Gefahren

R8 Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

-Sicherheitsratschläge

S17 Von brennbaren Stoffen fernhalten

Vorschriften-Informationen

Chemikaliengesetz (ChemG) in geltender Fassung beachten.

Unfallverhütungsvorschriften (BGV)

Druckbehälterverordnung mit Technischen Regeln (TRB, TRG, TRR)

Gefahrstoffverordnung mit Technischen Regeln (TRGS)

SONSTIGE ANGABEN

Alle nationalen/örtlichen Vorschriften beachten. Es ist sicherzustellen, daß die Mitarbeiter das Risiko der Sauerstoffanreicherung beachten. Bevor das Produkt in irgendeinem neuem Prozeß oder Versuch benutzt wird, sollte eine sorgfältige Studie über die Materialverträglichkeit und die Sicherheit durchgeführt werden.

Hinweis:

Die Angaben sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften. Sie stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse.